

Paraffinöl

Zur Endbehandlung von Müsli- oder Salatschalen, Frühstücksbrettchen und anderen Werkstücken, deren Oberflächen direkt mit Nahrungsmitteln in Berührung kommen.

Anwendung:

Werkstück sauber vordrehen und gut schleifen (wenigstens Korn 240).

Die Oberfläche mit einem Paraffinöl getränkten Baumwolltuch leicht abreiben und sofort trocken wischen.

Paraffinöl kann besonders gut bei laufender Drechselbank mit einem Baumwolltuch sparsam aufgetragen werden. Ein anschließendes glatt polieren mit einem trockenem Bauwolltuch verkürzt die Trocknungszeit und härtet die Oberfläche.

Jeder Wiederholungsvorgang, nach einer Trocknungszeit von 48 Std. und einem Zwischenschliff mit feinsten Stahlwolle, erhöht die Resistenzfähigkeit der Oberfläche.

Mit Paraffinöl behandelte Oberflächen haben einen seidenmatten Glanz, sind wasserabweisend und man kann sie mit einem feuchten Tuch säubern.

Das Paraffinöl enthält keinerlei Zusatzstoffe wie Härter, Lösungsmittel o.ä., wird nicht ranzig und feuert die Struktur des Holzes nur sehr gering an. Bei der Herstellung von dekorativen Gegenständen ist eine Nachbehandlung mit einem pasteusen Wachs möglich.

Nach längerem Gebrauch der Werkstücke ist es empfehlenswert, das Ölen zu wiederholen.